

Von Flipilus

Die Schüssel

Vor zwei Tagen lieh ich mir eine Schüssel von meinem Freund Georg aus, da ich sie für die Schule brauchte. Jedoch vergaß ich ihm die Schüssel wie vereinbart am 31.10 zurückzugeben. Nun ist es abends am 1.11 und der Halloween Wahn hält immer noch an. Während ich durch die Gegend schlenderte, kam mir eine Sache komisch vor. In einem Garten lagen zerstörte Porzellan Kürbisse und Glasscherben. Nichts ahnend fuhr ich meinen Weg fort. Richtung 20 Uhr gab ich Georg seine Schüssel wieder und wollte wieder nach Hause, aber als ich wieder am Haus mit den Glassplittern war wollte ich einen kurzen blick hineinwerfen. An den Splittern klebte rotes zeug. Ein Schauer kroch mir den Rücken hoch. Meine Nase konnte einen üblen Geruch

wahrnehmen und Hände die scharfen Kanten der Scherben fühlten. Jede noch so kleine Holz diele knirschte beim Berühren. Langsam und verängstigt Graf ich nach dem Türknauf, zu meinem übel sprang ein Clown mit Blutverziertem Gesicht aus dem Fenster. Mein Herz pochte so sehr, wie ein Helikopter, der etwas zerfetzt. „Hilfe“ war alles, was aus meinem Mund sprang. „ Das wars. Warum näherte ich mich diesem Haus was schon nach Tot schreit. ” Doch dann erblickten meine Augen das es Georgs Vater war, der mich so erschreckte. Das komplette Haus war eine Attrappe, um Kinder zu erschrecken. Und im Hintergrund erspähte ich Georg mit der Schüssel voller Kunstblut.